

infas quo

Gemachte Nester

Umfrage zur aktuellen Lage in Deutschland – März 2023

DIE STIMMUNG IM MÄRZ 2023

Frühlingsgefühle, Goethe und das richtige Timing

Der Frühling ist da! Wir hatten die ersten trockenen Sonnentage, sehen die Narzissen blühen und können den Wintermantel auch mal zu Hause lassen. Die Stimmung ist deutlich entspannter – vor allem, weil Strom, Benzin und Heizungskosten bisher bezahlbar blieben und erstmal keine neuen Krisen den Horizont verdunkeln.

Erleichterung, Wetterumschwung, Frühlingsgefühle! „Leben ist ein großes Fest“ hat Goethe gesagt – wir stimmen ihm (so langsam wieder) zu. Wer das Frühlings-Orakel noch aus der Schule kennt, der denkt bei dem Gedicht an Liebe, Leichtigkeit und den Kuckuck. Der eigensinnige Vogel, der seine Eier lieber in die gemachten Nester anderer legt, ist allerdings vom Frühlingsboten zur tragischen Figur geworden: Der Klimawandel veranlasst seine Artgenossen immer früher dazu, in den Norden zu fliegen, während der Kuckuck nicht auf Temperaturen, sondern auf seine eigene Uhr hört – und die tickt unbeeindruckt im gleichen Takt weiter. Damit verpasst er den Brutzeitraum der anderen Vögel immer um ein kleines bisschen mehr und läutet mit seinem monotonen Ruf nicht mehr nur den Frühling, sondern auch sein eigenes Aussterben ein.

Was wir daraus lernen können? Nicht ausruhen, im gemachten Nest! Wir müssen JETZT etwas ändern und uns den Problemen unserer Zeit stellen. Das heißt, weniger Billigmode produzieren und sie nicht im großen Stil wegwerfen. Wir müssen Schulen und Altenheime sanieren, die Landwirtschaft ökologisch umbauen, für den Verkehr in den Städten Alternativen suchen und der Bahn eine klimaneutrale Zukunft ermöglichen. Wenn wir keine Lösungen finden, geht es uns eines Tages wie dem Kuckuck – wir schaffen uns selbst ab. P&C und Zalando bekommen das bereits zu spüren, aber der Rest sollte nicht auch zu spät kommen.

Sorgen Sie sich um die derzeitigen wirtschaftlichen und politischen Entwicklungen, wie...



69% ^{-1%*}
... die Auswirkungen eines Krieges zwischen Russland und der Ukraine



69% ^{-1%*}
... die gestiegenen Kosten für Energie und Heizung



64% ^{-2%*}
... die gestiegenen Strompreise

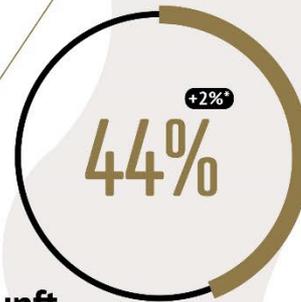


46% ^{-5%*}
... die hohen Benzinpreise

39% ^{-4%*}
... die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise

Klimawandel, Umweltschutz, Erhalt des Planeten

56% sorgen sich um den Erhalt der Erde insgesamt – **4%** mehr, als im Vormonat.



Blick in die Zukunft

„ Ich finde es sehr belastend, dass die ganzen kurzfristigen Krisen die Probleme des Klimawandels und Umweltschutzes verdrängen, um die wir uns wirklich kümmern müssten.“

„ Mich stört, dass viele Klamotten weggeschmissen und nicht recycelt werden. Ich schränke mich ein.“

Fashion und Mode

„ Ich habe gemerkt, dass ich genug Kleidung habe und nichts Neues brauche.“

56% ^{+2%*}
trifft (voll und ganz) zu

14%
trifft (überhaupt nicht) zu

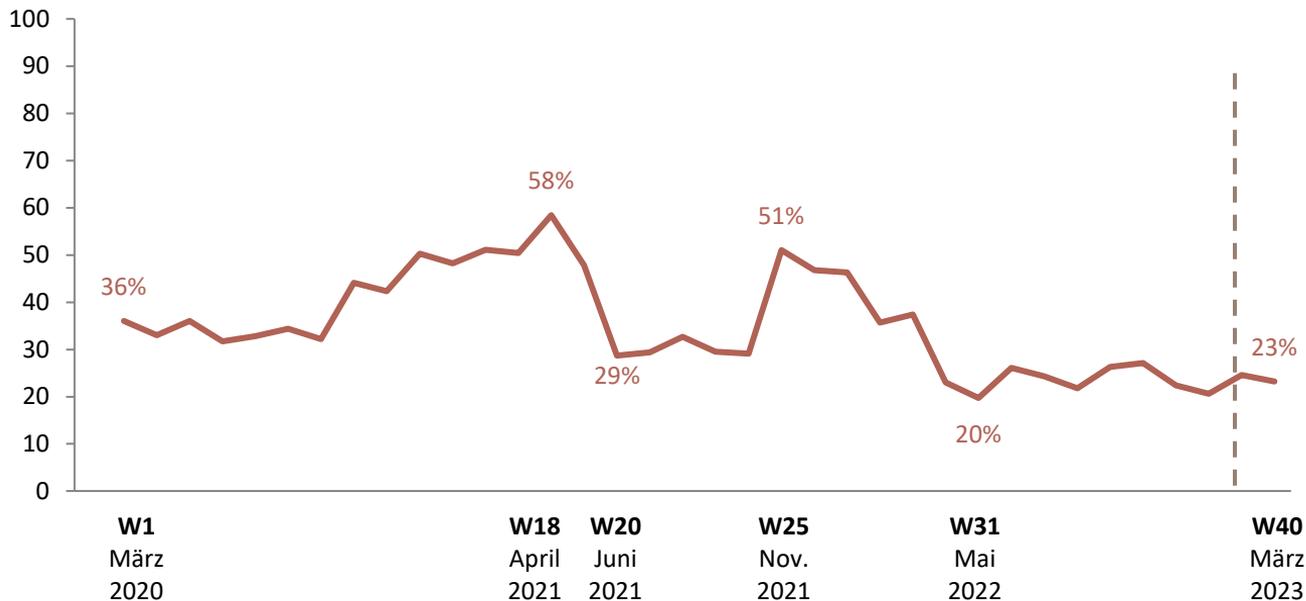
54% ^{+3%*}
trifft (voll und ganz) zu

17%
trifft (überhaupt nicht) zu

ERGEBNISSE

Gefühlte Belastung im März 2023.

(Top-2-Box)



infas quo

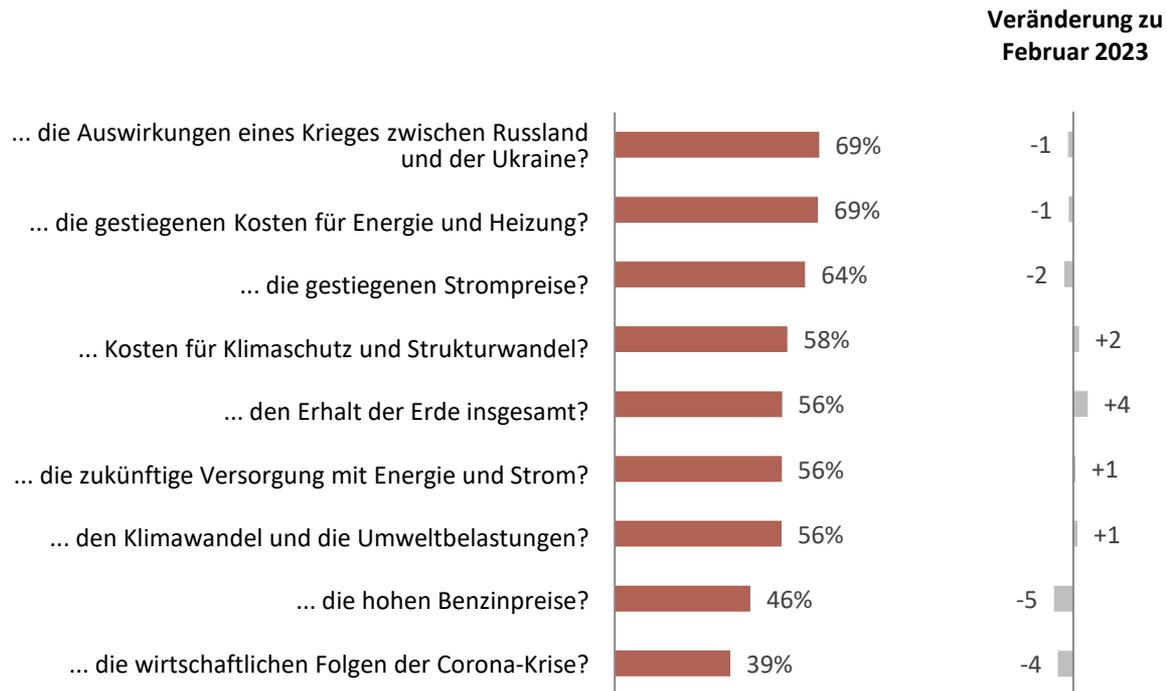
Erste Sonnenstrahlen, erste Frühlingsboten im Beet – wir kommen aus dem Winter und gefühlt auch ganz gut aus der Mega-Krise.

Frage: Wie fühlen Sie sich heute, im März 2023? Würden Sie sagen, dass die ganze Situation Sie persönlich (immer noch) ...
Skala von 1 „Sehr belastet“ bis 5 „Überhaupt nicht belastet“

ERGEBNISSE

Sorgen um die derzeitigen wirtschaftlichen und politischen Entwicklungen

(Top-2-Box)



Jetzt, wo die konkreten Sorgen um hohe Heizungs-, Energie- und Benzinkosten deutlich zurückgehen, wird vielen wieder bewusst, dass es größere Probleme für uns und die Erde gibt, um die wir uns jetzt kümmern sollten.

Frage: Inwieweit belasten Sie die derzeitigen wirtschaftlichen und politischen Entwicklungen?
Wie groß sind Ihre Sorgen um ...

Skala von 1 „Macht mir sehr große Sorgen“ bis 5 „Macht mir überhaupt keine Sorgen“



ERGEBNISSE

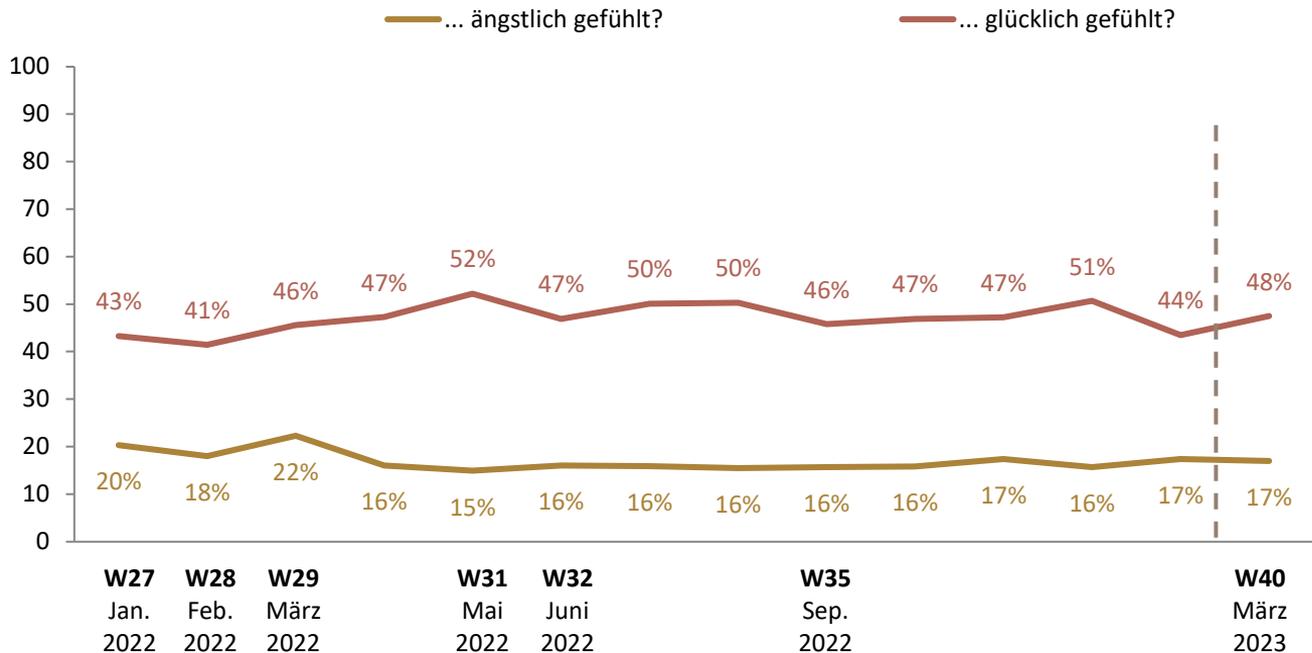
Gefühlslage im Zeitverlauf

(Top-2-Box)

Der März ist ein guter Monat – Frühlingsgefühle sind etwas wunderbares 😊

Frage: Wie oft haben Sie sich in den letzten 4 Wochen...

Skala von
1 „Sehr oft“ bis
5 „Sehr selten“

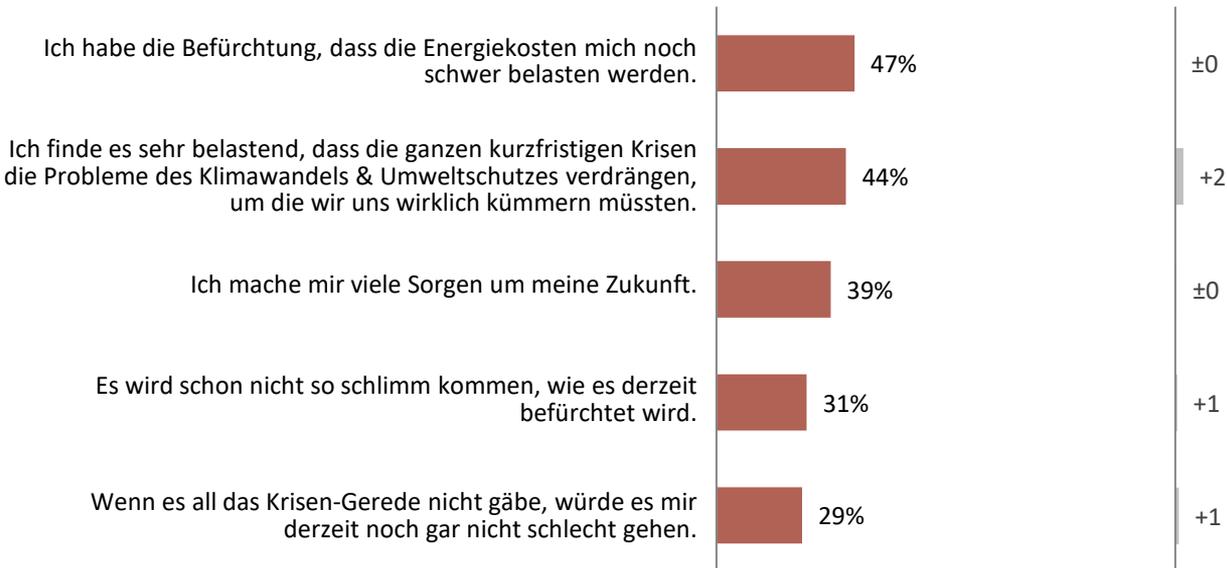


ERGEBNISSE

Blick in die Zukunft

(Top-2-Box)

Veränderung zu
Februar 2023



Die Lage hat sich noch nicht dramatisch verbessert, aber die Aussichten sind einfach gut.

Eine alte Wahrheit ist ja auch, dass die Stimmung im Land weniger von der realen Lage abhängt, sondern viel mehr von den Perspektiven und Erwartungen für die Zukunft.

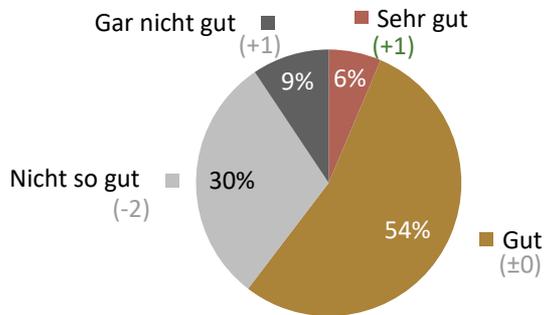
Frage OP1: Wie sehen Sie die Situation derzeit und die weitere Zukunft für sich persönlich?
Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

ERGEBNISSE

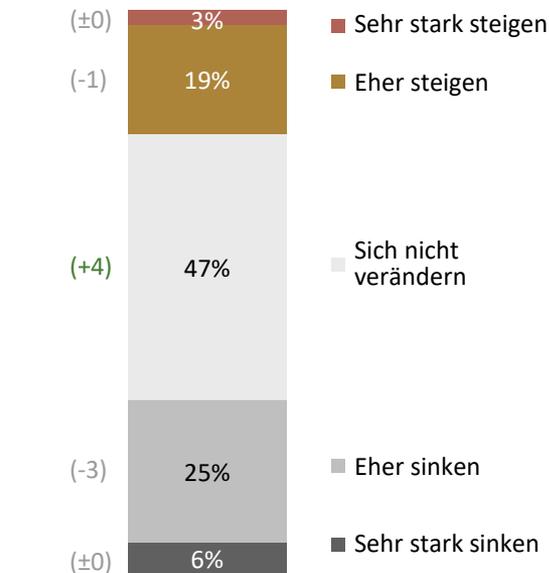
Blick in die Zukunft

(Top-2-Box)

Eigene derzeitige wirtschaftliche Lage



Zukunftserwartung Lebensstandard



Auch die eigene wirtschaftliche Lage und die Erwartung an die Zukunft werden wieder besser eingeschätzt. Vor allem für diejenigen, denen es wirtschaftlich nicht so gut geht, wird es nicht noch schwieriger. Das erleichtert das Leben dann ein wenig.

Frage OP2: Wie beurteilen Sie Ihre derzeitige wirtschaftliche Lage? Ist sie ...?
Frage OP3: Was glauben Sie, wird Ihr Lebensstandard in den nächsten Jahren voraussichtlich ...?
In Klammern: Veränderung zu Feb. 2023

EINKAUFEN

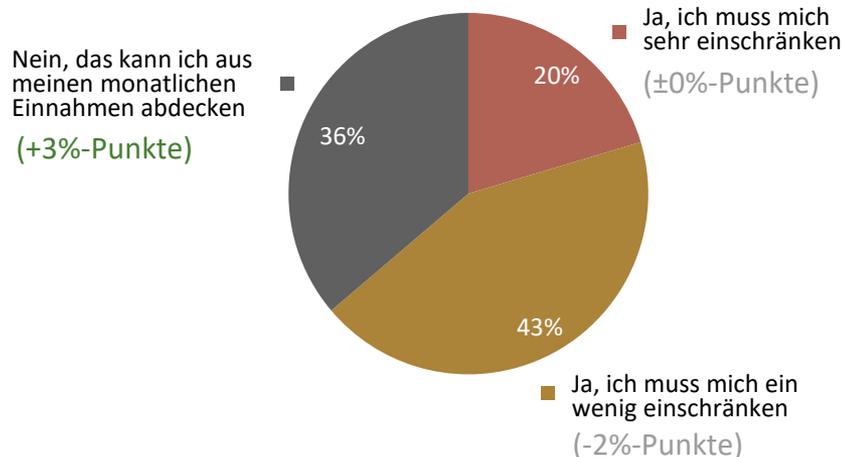
infas quo



ERGEBNISSE

Finanzielle Einschränkungen

Ausgaben einschränken?



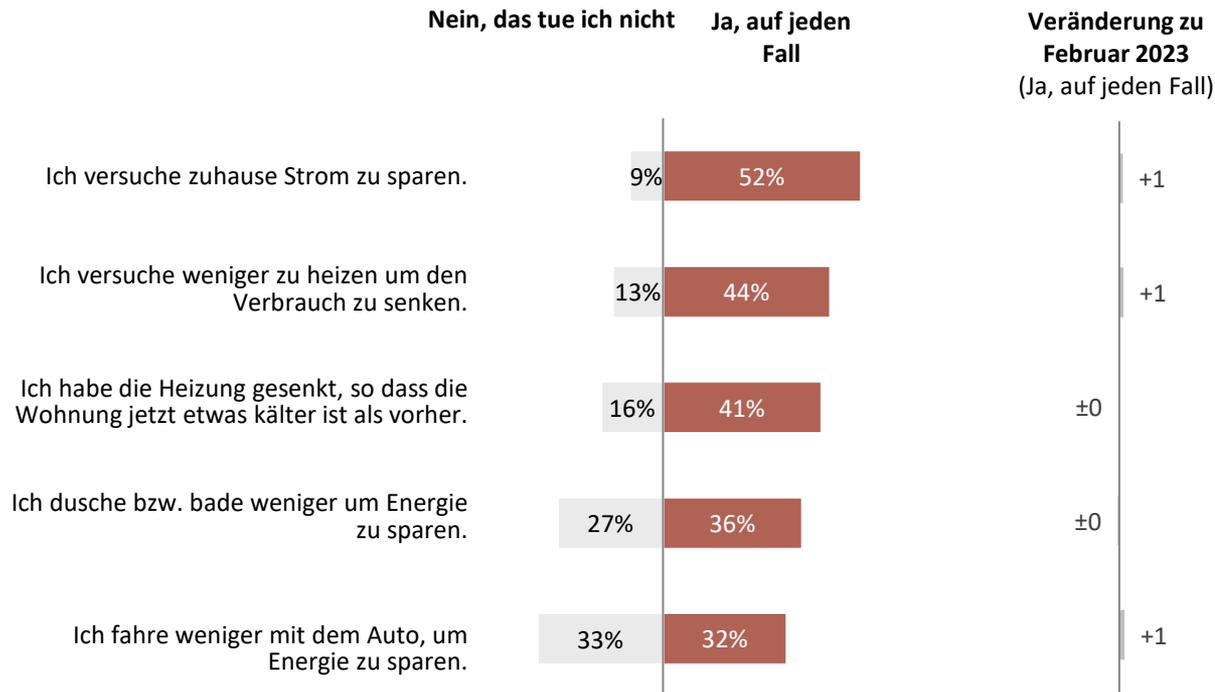
Immer weniger müssen sich bei den Ausgaben einschränken.
Gut fürs Konsumklima.

Frage WAND2: Müssen Sie sich derzeit bei Ihren Ausgaben einschränken, um die hohen Kosten für Energie, Heizung, Strom und Benzin auszugleichen?

In Klammern: Veränderung zu Feb. 2023

ERGEBNISSE

Verhaltensänderungen



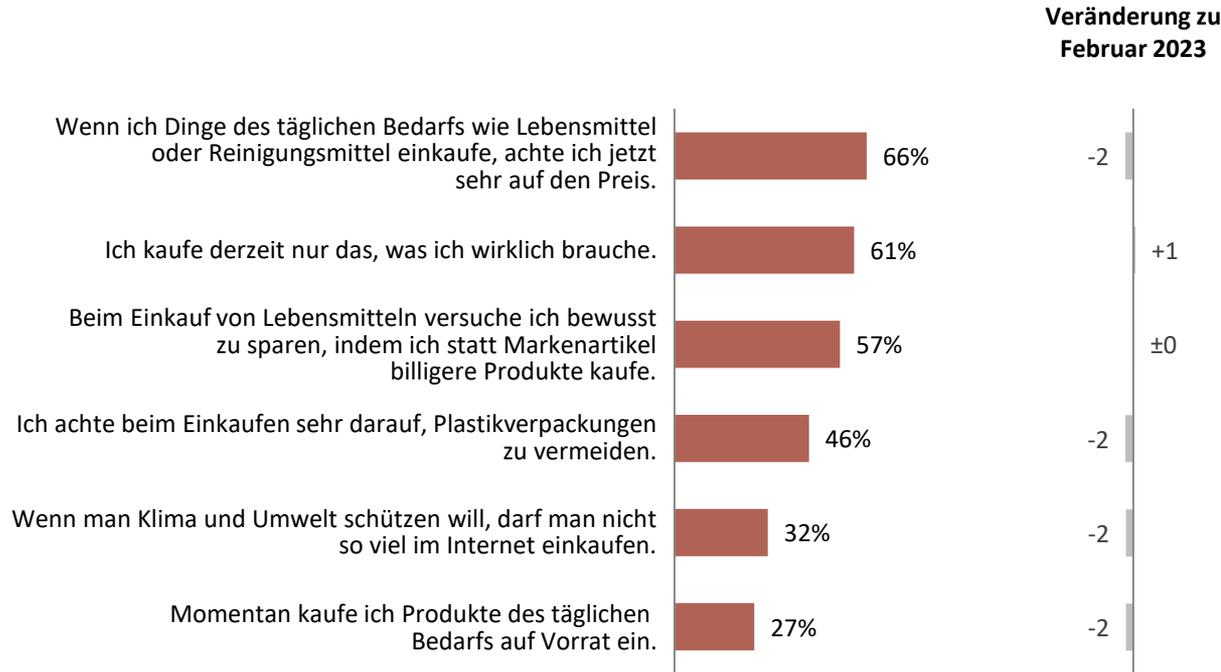
Bei Stromverbrauch und Heizung zu sparen ist immer noch ein Thema. Das wird sehr stark von den hohen Kosten geprägt.

Frage WAND3: Haben Sie, durch die extremen Bedingungen derzeit, Ihr Verhalten geändert?

ERGEBNISSE

Kauf- und Sparverhalten

(Top-2-Box)



Das Einkaufsverhalten hat sich im Vergleich zum Vormonat nicht wesentlich verändert.

Man kauft nicht besonders viel, achtet etwas weniger auf den Preis und kauft auch nichts wesentliches auf Vorrat ein.

Frage EK1: Wie würden Sie Ihr Einkaufsverhalten heute beschreiben?

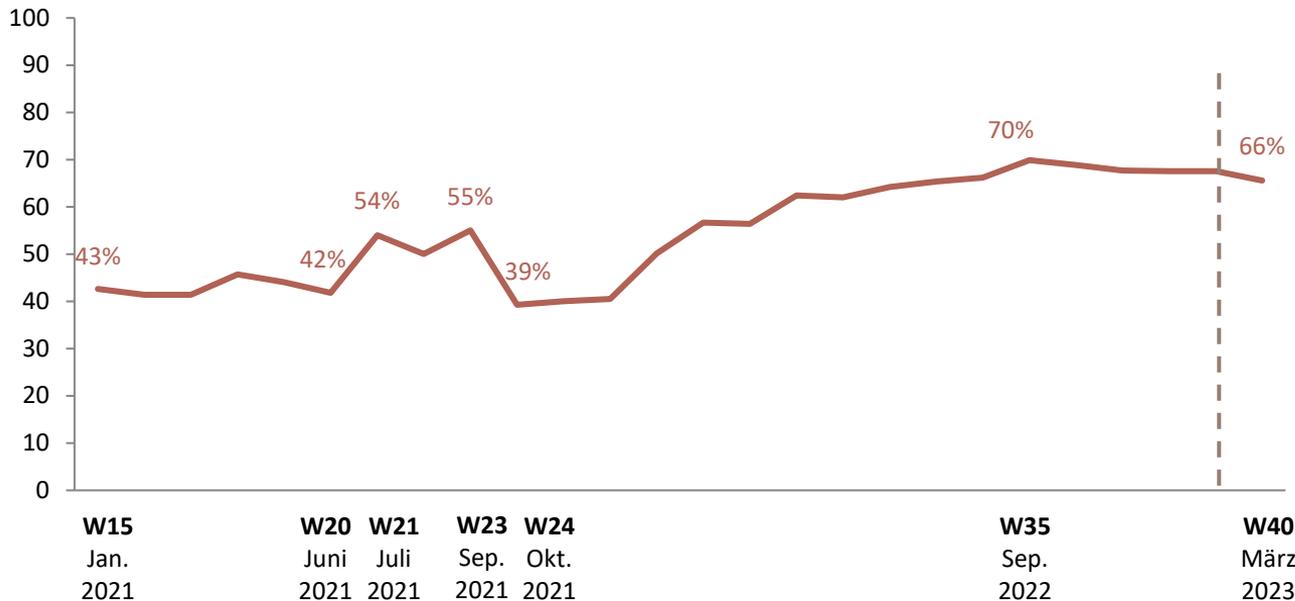
Skala von
1 „Trifft voll und ganz zu“ bis
5 „Trifft überhaupt nicht zu“

ERGEBNISSE

Sparverhalten seit Beginn 2021 bis heute, März 2023

(Top-2-Box)

Wenn ich Dinge des täglichen Bedarfs wie Lebensmittel oder Reinigungsmittel einkaufe, achte ich jetzt sehr auf den Preis.



Der Preisdruck beim Einkaufen geht jetzt doch deutlicher zurück: -2 Prozentpunkte in den letzten 4 Wochen.

Frage EK1: Wie würden Sie Ihr Einkaufsverhalten heute beschreiben?

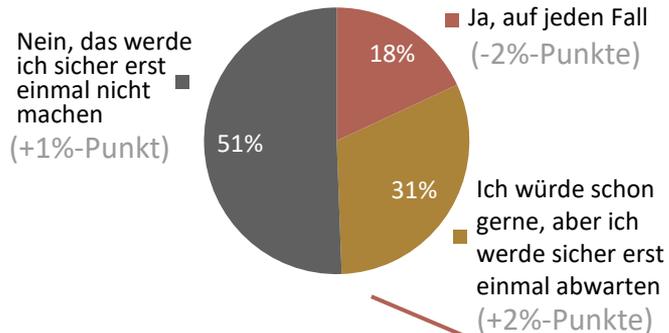
Skala von
1 „Trifft voll und ganz zu“ bis
5 „Trifft überhaupt nicht zu“

FASHION

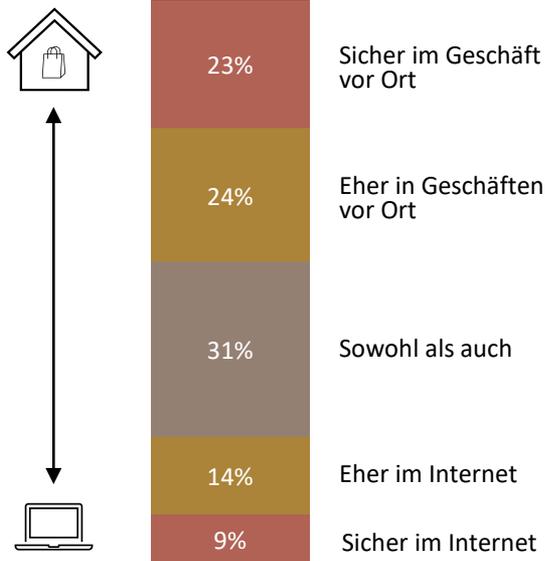
infas quo



Einkaufsplanung in den nächsten 4 Wochen



Einkaufsort

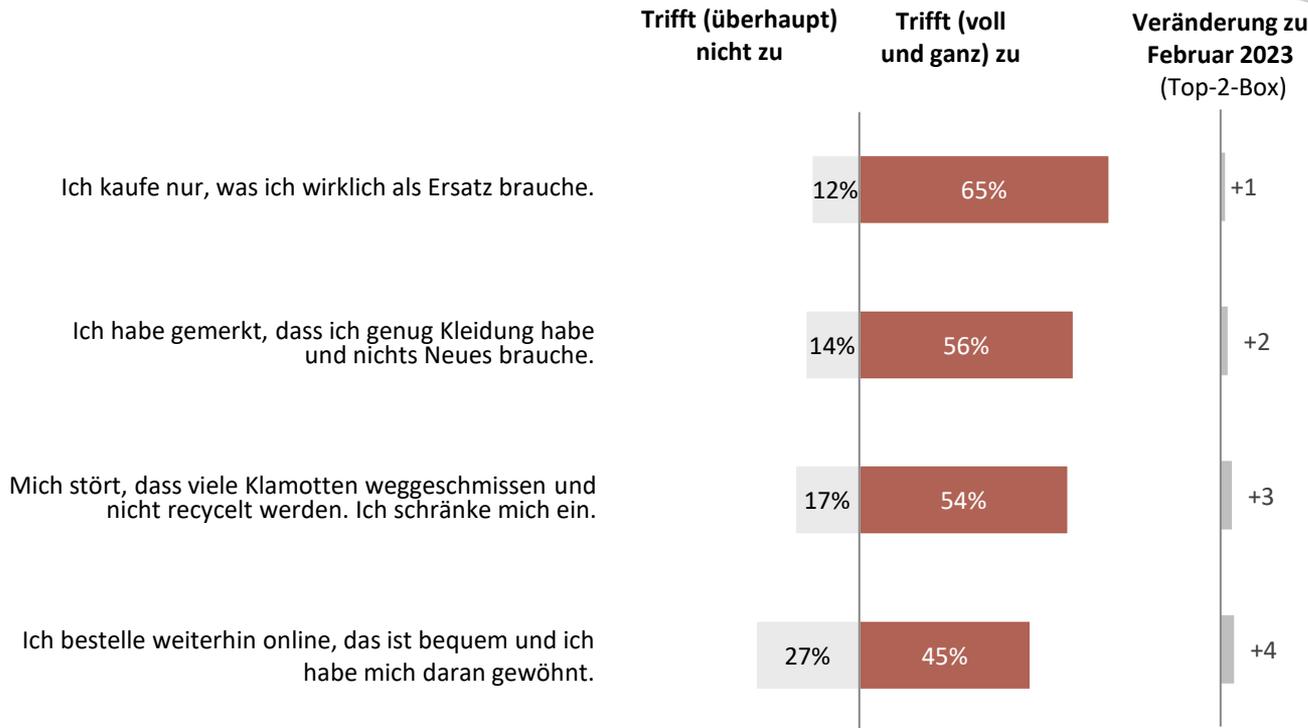


Die Erleichterung beim Einkaufen kommt in der Mode-Welt noch nicht an: Die Einkaufsplanung ist weiter verhalten und geht sogar leicht zurück. Zalando und P&C spüren es gerade dramatisch...

Die Branche hat einige fundamentale Probleme, für die eine Lösung gefunden werden muss.

Frage TEXT3: Ganz konkret gefragt: Planen Sie, in den nächsten 4 Wochen Mode oder Kleidung zu kaufen?

Frage TEXT4: Werden Sie die Kleidung oder Mode eher in Geschäften vor Ort oder im Internet kaufen?



Man kauft nur, was man wirklich braucht und kommt bisher gut ohne Neues aus. Und die Problematik der vielen Retouren und der Anblick der Müllberge von weggeschmissenen Klamotten fördert den Wunsch weiter einzukaufen wirklich nicht.

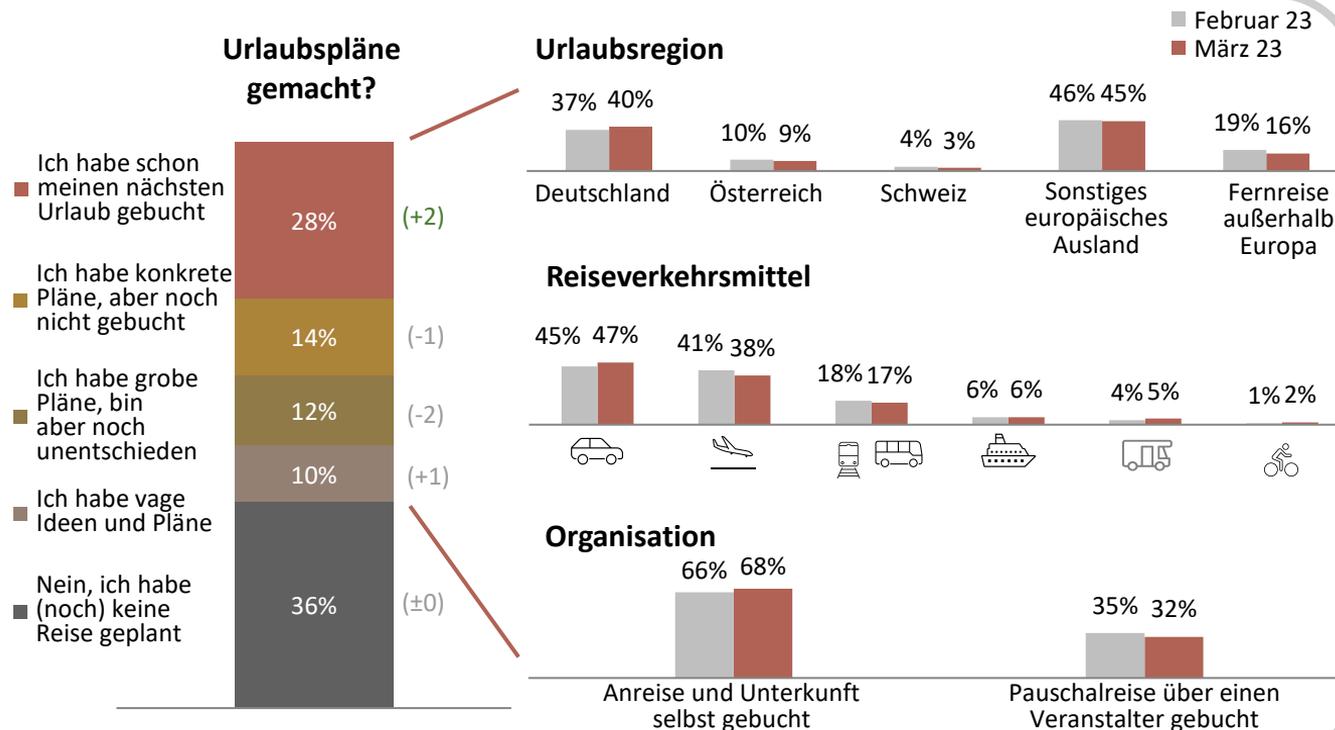
Frage TEXT2: Wie würden Sie Ihre Shoppinglaune für Kleidung und Mode derzeit einschätzen?

Skala von
1 „Trifft voll und ganz zu“ bis
5 „Trifft überhaupt nicht zu“

Reisen

infas quo





Die Planungen für die Urlaubssaison schreiten vor: Nur jeder Dritte (36%) hat sich noch keine Gedanken gemacht.

Derzeit geht ein Trend wieder zum Urlaub im Eigenen Land und dann gerne mit dem Auto.

Aber keine Sorge: Der Wunsch nach Fern- und Flugreisen ist ungebrochen.

Frage: Wie sind Ihre Reisepläne und Urlaubsreisen für die nächste Zeit? Haben Sie schon Pläne für Ihren nächsten Urlaub gemacht?

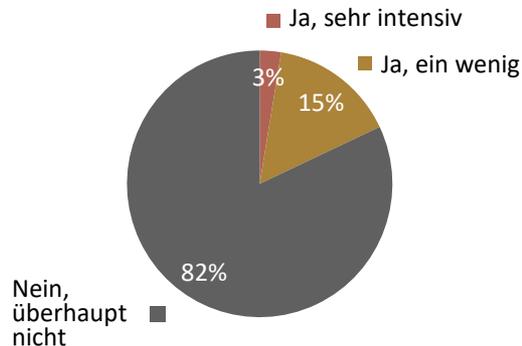
In Klammern: Veränderung zu Feb. 2023



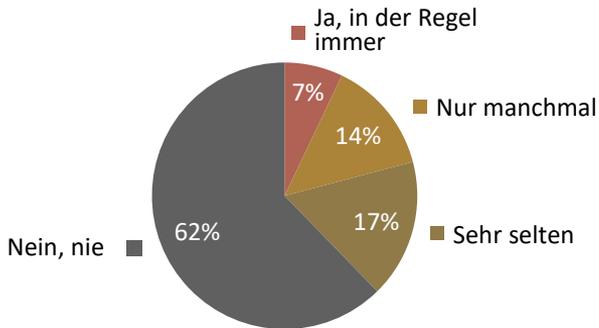
ERGEBNISSE

Feiern von Karneval

Dieses Jahr Karneval gefeiert?



Normalerweise Karneval feiern?

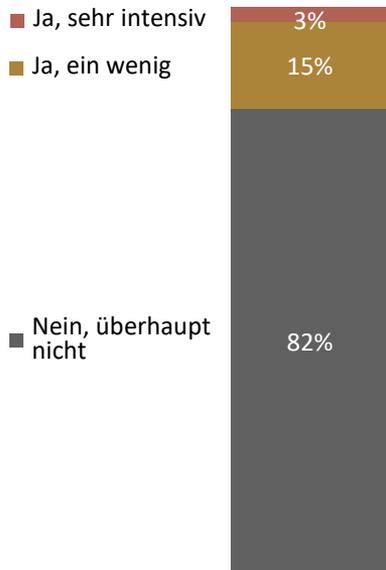


Dieses Jahr war es zum ersten mal seit 3 Jahren wieder möglich richtig Karneval zu feiern. Jeder Fünfte (18%) hat das ordentlich genutzt und gefeiert. Ohne Maske und ohne Einschränkungen und ohne schlimme Folgen wie wir heute wissen.

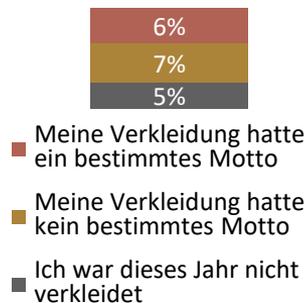
Frage: Im letzten Monat war ja Karneval. Haben Sie persönlich dieses Jahr Karneval gefeiert?

Frage: Feiern Sie denn normalerweise Karneval?

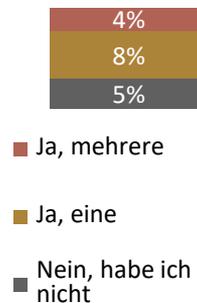
Dieses Jahr Karneval gefeiert?



Verkleidung?



Karnevalsveranstaltung besucht?



Die meisten Karnevalisten haben sich angemessen verkleidet: Man sah viele Superhelden, Cowboys und Engel...

Frage: Als was waren Sie dieses Jahr verkleidet? Hatte das ein bestimmtes Motto oder ein konkretes Vorbild?

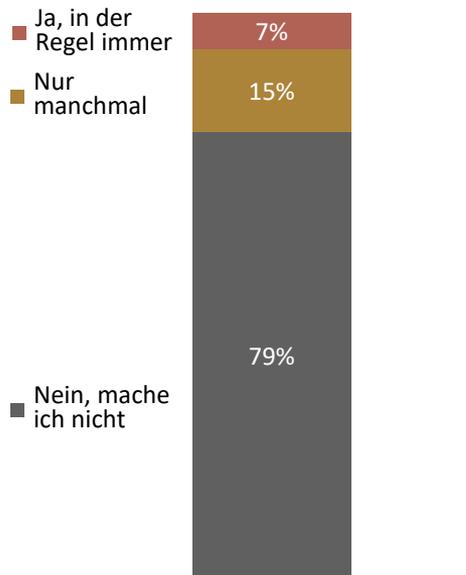
Frage: Haben Sie dieses Jahr auch eine oder mehrere Karnevalsveranstaltungen besucht?

(Werte auf absolut prozentuiert)

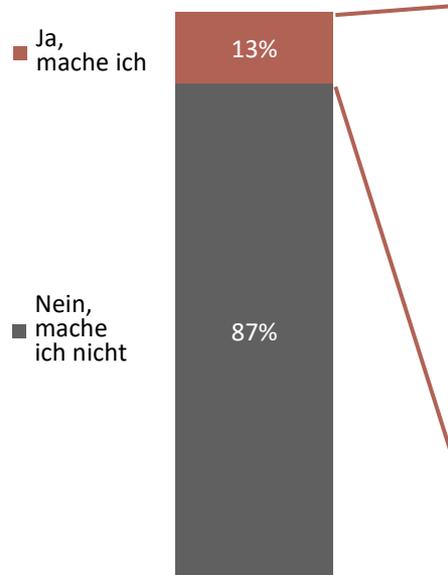
ERGEBNISSE

Fasten

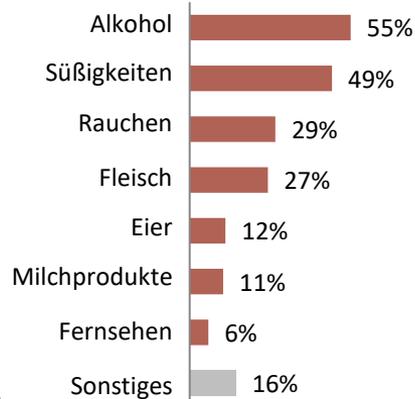
Regelmäßiges Fasten?



Fasten dieses Jahr?



Verzicht auf ...



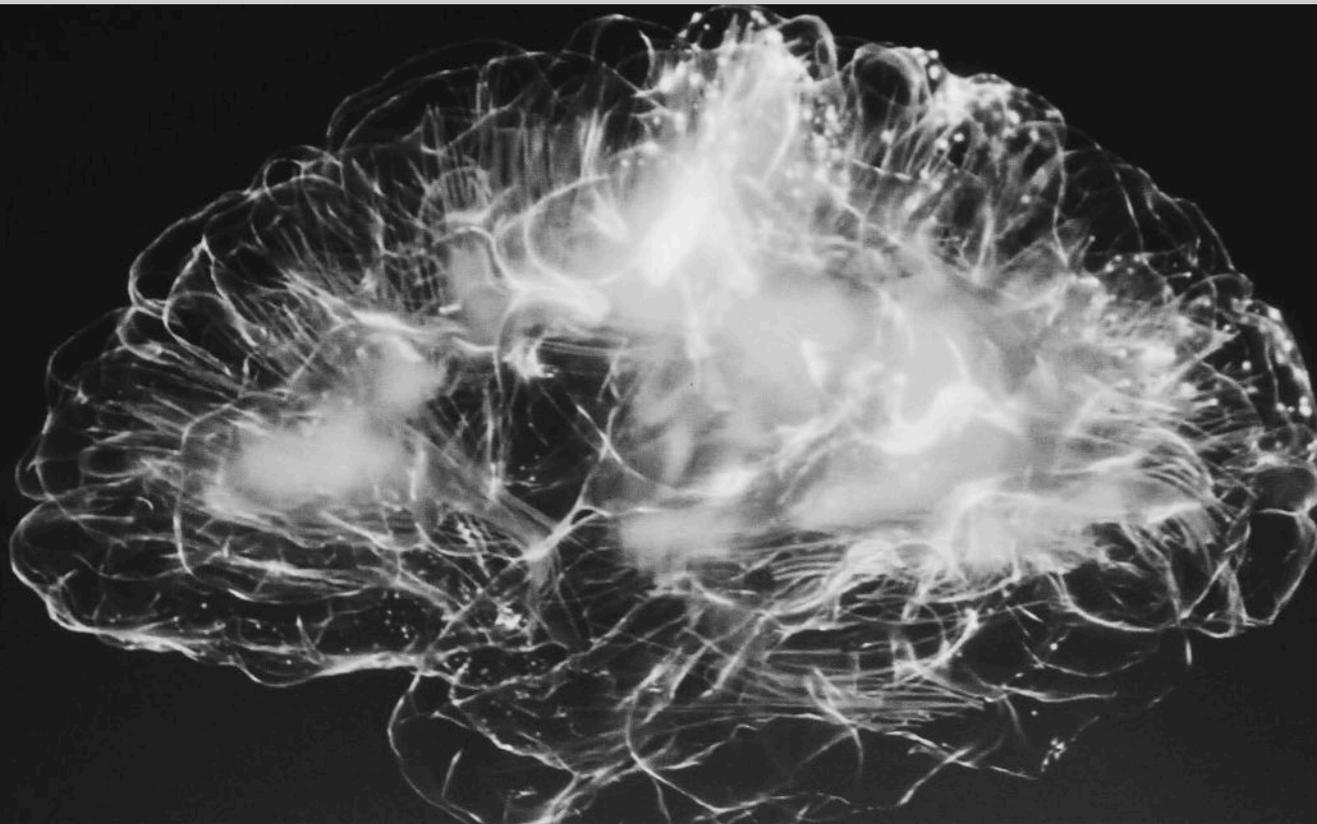
Nach dem intensiven Feiern, kommt die Fastenzeit. Jeder Siebte fastet – zumindest ein wenig.

Am häufigsten verzichten die Menschen auf Alkohol (auch die Bierbrauer merken das), Süßigkeiten, Zigaretten und Fleisch.

Frage: Fasten Sie dieses Jahr, zumindest teilweise oder ein wenig?

Frage: Worauf verzichten Sie denn in der Fastenzeit dieses Jahr?

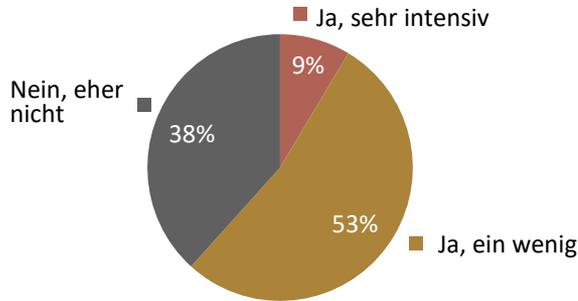
Frage: Fasten Sie regelmäßig, also (fast) jedes Jahr?



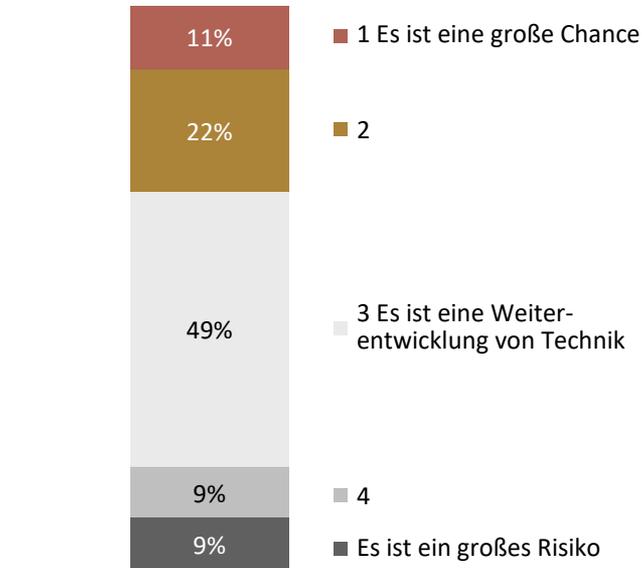
ERGEBNISSE

Beschäftigung mit KI

Beschäftigung mit KI – Künstlicher Intelligenz

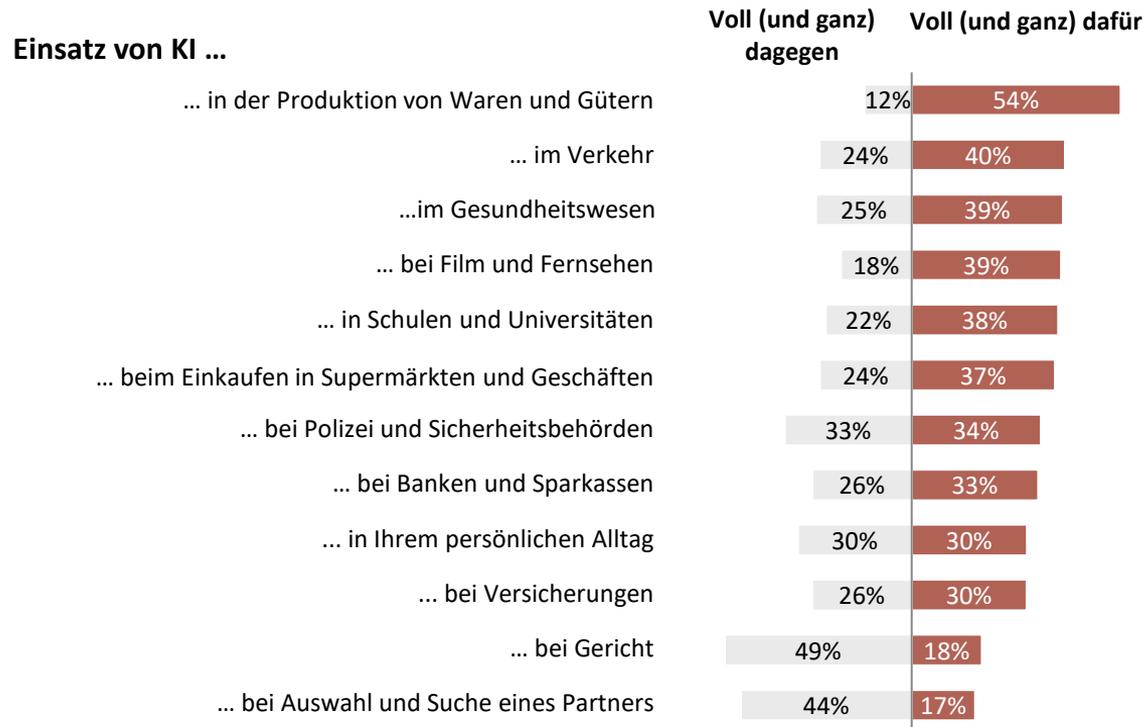


KI – Chance oder Risiko?



KI ist ein Riesenthema geworden. Vor allem nachdem ChatGPT die Sozialen Medien in Aufruhr versetzt hat. Viele haben sich damit schon beschäftigt, zumindest ein wenig. Es erscheint vielen eher als Chance, als ein Risiko. Aber eine abschließende Meinung ist das derzeit noch nicht.

Frage: Sehen Sie es eher als Chance oder als Risiko, wenn Maschinen und Computer zukünftig Aufgaben übernehmen, die heute nur von Menschen persönlich erbracht werden können?



Für den Einsatz von KI in vielen Bereichen spricht für die meisten nichts.

Außer bei der Auswahl und Suche nach einem geeigneten Partner und vor Gericht. Aber das sind ja Bereiche, in denen KI nach allgemeiner Einschätzung extrem gute, objektivier-bare Ergebnisse erbringen kann...

Frage: Wären Sie dafür oder dagegen, dass zukünftig Künstliche Intelligenz in den folgenden Bereichen eingesetzt wird? Skala von 1 „Voll und ganz dafür“ bis 5 „Voll und ganz dagegen“ und „Weiß nicht, kann ich nicht beurteilen“

DIE KÖPFE DAHINTER

Das Team von infas quo steht Ihnen für alle Fragen zur Verfügung

infas quo



Markus Schmidt

Senior Project Director

m.schmidt@infas-quo.de

Telefon: 0911 – 580 561-13

Mobil: 01522 2 706 142

Karsten John

Managing Director

k.john@infas-quo.de

Telefon: 0911 – 580 561-12

Mobil: 01520 - 2875 655

Birgit Ströhlein

Senior Project Director

b.stroehlein@infas-quo.de

Telefon: 0911 – 580 561-14

Projektleitung

Zur Studie

Befragungszeitraum:

09. bis 10. März 2023

n= 1.243 Interviews

Online-repräsentativ